

Niederschrift

über die öffentliche 14. Sitzung des Ortschaftsrates Apollensdorf am Dienstag, dem 06.04.2021, von 18:00 Uhr bis 19:17 Uhr, Gemeinschaftshaus Apollensdorf, Roßlauer Straße 9 a, 06886 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Bender

(Thomas Bender)
Stellv. Ortsbürgermeister

gez. Schubert

(Steffi Schubert)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

Thomas Bender	stellvertretender Ortsbürgermeister
Gerhard Altmann	Ortschaftsrat
Hans-Dieter Hibbeler	Ortschaftsrat
Andreas Keller	Ortschaftsrat
Susanne Leps	Ortschaftsrätin
Maik Müller	Ortschaftsrat kommt 18:11 Uhr (TOP 7)
Dieter Schollbach	Ortschaftsrat

entschuldigt

Thomas Mahn	Ortschaftsrat
Angela Menzel	Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 3. Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:00 Uhr)
 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 13. Sitzung vom 02.03.2021
 5. 2. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis
Vorlage: BV-016/2021
 6. Ortschaftsbudget
 7. Kontrolle der Abarbeitung des Aufgabenkataloges
 8. Verkehrsprobleme in Apollensdorf
 9. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen
-

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der **stellv. Ortsbürgermeister** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Apollensdorf. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einvernehmlich** bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:00 Uhr)

Frau Sack begrüßt die Aufstellung der neuen Fußballtore in Apollensdorf-Nord und der Nestschaukel auf dem Spielplatz.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** stimmt ihr zu und regt an, dass gerne weitere Vorschläge an den Ortschaftsrat herangetragen werden können.

TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 13. Sitzung vom 02.03.2021

Der **stellv. Ortsbürgermeister** lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen : 6

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 0

TOP 5 2. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis Vorlage: BV-016/2021

Der **stellv. Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Apollensdorf ist erfolgt.

TOP 6 Ortschaftsbudget

Der **stellv. Ortsbürgermeister** stellt den Budgetauszug vom 23.03.2021 vor.

Er ist der Ansicht, dass die Mittel in Anbetracht des starken Schneefalls viel zu hoch angesetzt sind.

OR Altmann regt an, einen Teil der Mittel umzuschichten, mit der Option, dass man ggf. im Notfall darauf zurückgreifen kann.

TOP 7 Kontrolle der Abarbeitung des Aufgabenkataloges

weitere Ausstattung der Spielplätze

Der **stellv. Ortsbürgermeister** weist darauf hin, dass das Dach der Wetterschutzhütte am Spielplatz in der Kienackerstraße erneuert werden müsste, um das Holz zu schützen.

Die **Ortschaftsräte** werden die Wetterschutzhütte besichtigen, um sich in der nächsten Sitzung über die weitere Vorgehensweise zu verständigen.

Verbesserung der Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Kindertagesstätten

ORin Leps berichtet, dass die Leitung der Kita „Benjamin Blümchen“ in Apollensdorf-Nord derzeit durch eine Vertretung erfolgt.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** teilt mit, dass es bei der Kita „Bienenchen“ in Apollensdorf eine neue Leiterin gibt.

Verkehrsprobleme in Apollensdorf

OR Altmann informiert darüber, dass die Beschilderung des Mittelwegs zwischen dem Silo und dem Apollensberg durch die zuständige Verkehrsbehörde abgelehnt wird. Durch diese wurde der

Vorschlag gemacht, eine Absperrschranke im Bereich der Kreuzung in Richtung Möllensdorf aufzustellen. Mit dem zuständigen Landwirt könnte vereinbart werden, dass dieser einen Schlüssel erhält.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** weist darauf hin, dass die Schranke mindestens so breit sein müsste, wie der gesamte Weg.

Die **Ortschaftsräte** sprechen sich für den Vorschlag aus.

Unterstützung der Kirche bei der Grünflächenpflege

Der **stellv. Ortsbürgermeister** regt an, eventuell im Herbst, sofern sich die Situation in Bezug auf die derzeit herrschende Corona-Pandemie verbessert hat, eine weitere Aktion zu planen, wenn Unterstützung benötigt wird.

TOP 8 Verkehrsprobleme in Apollensdorf

Kastanienweg – parkende Fahrzeuge

OR Müller führt an, dass durch parkende Fahrzeuge im Kastanienweg der Verkehr, insbesondere der ÖPNV und Landwirtschaftsfahrzeuge, behindert werden.

Instandsetzung Europa-Radwanderweg Höhe Altes Wasserwerk

OR Hibbeler erläutert die Problematik.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** bestätigt die Notwendigkeit.

Beleuchtung Radweg Braunsdorfer Straße ab Ecke Ahornweg bis Platanenweg

OR Schollbach merkt an, dass das Problem bereits mehrfach angesprochen wurde aber jedes Mal die Antwort erging, dass es finanziell nicht möglich ist, weil es sich um eine unbebaute Strecke handelt und es dort nicht üblich ist, eine Beleuchtung anzubringen.

OR Altmann regt an, das Thema zum Beispiel im Jahr 2030 nochmal aufzurufen.

OR Schollbach schlägt vor, die vorhandene Beleuchtung in dem Bereich zwischen Apollensdorf-Nord nach Reinsdorf zu demontieren, da diese für den ursprünglichen Zweck (Schülerverkehr) nicht mehr benötigt wird, und an dieser Stelle aufzustellen.

OR Altmann fügt hinzu, dass auch zwischen der Siedlung in Apollensdorf-Nord und der Firma SIG Combibloc GmbH Masten stehen, bei denen die Leuchten demontiert wurden. Diese Masten könnten ebenso verwendet werden.

Aufstellung von Warnbaken Coswiger Landstraße 11 - 13

OR Hibbeler erläutert die Problematik.

OR Schollbach sieht das Problem ebenso als sehr dringend.

Einschränkung des Parkens auf dem Grünstreifen und auf Fuß- und Radweg Coswiger Landstraße 41 – 51

OR Hibbeler erläutert die Problematik.

ORin Leps und **OR Schollbach** empfehlen ihm, selbst das Ordnungsamt darüber zu informieren.

Der Punkt wird aus der Auflistung gestrichen, da es privat zu klären ist.

Anbringen von Verkehrsspiegeln gegenüber Grundstücksausfahrten Coswiger Landstraße 21 - 26 mit Blickrichtung aus Coswig kommend

OR Hibbeler erläutert die Problematik. Die Anbringung eines Spiegels würde 800 Euro kosten.

Der Punkt wird aus der Auflistung gestrichen, da es privat zu klären ist.

Ausbau Kreuzung Coswiger Landstraße/Alte Dorfstraße/Braunsdorfer Straße

OR Schollbach erläutert die Problematik.

OR Altmann erklärt, dass die Landesstraßenbaubehörde diese Maßnahme in dem Wissen, dass die Nordumfahrung gebaut wird, ablehnt.

Die **Ortschaftsräte** einigen sich darauf, das Thema dennoch weiterhin auf der Liste zu lassen. Zumindest für die LKW sollte mittels Wandlung des Vorschriftzeichen 209-30 (vorgeschriebene Fahrtrichtung geradeaus) in Zeichen 253 (LKW-Verbot) eine Lösung gefunden werden.

ORin Leps fügt hinzu, dass auch an der Ausfahrt der Alten Dorfstraße in diesem Bereich ein Schild angebracht werden sollte, welches LKW-Fahrern nur das Rechtsabbiegen gestatten, um zu vermeiden, dass diese die Regelung mit einem Umweg umgehen.

Hubertusstraße: Aufbringen einfacher Deckschicht (ähnlich Pestalozzistraße) inkl. Abschwächung der Auffahrt auf Coswiger Landstraße und Aufstellen Verkehrszeichen 2445 "Feuerwehrezufahrt" und Parkverbot für PKW auf dem gekennzeichneten Fußweg

OR Schollbach erläutert die Problematik. Es gab bereits einen Vor-Ort-Termin aber es standen keine finanziellen Mittel zur Verfügung.

OR Altmann macht in Bezug auf die Versiegelung darauf aufmerksam, dass es nur sehr wenige Entwässerungsmöglichkeiten in der Hubertusstraße gibt.

OR Schollbach meint, dass das Wasser auch bisher nicht abläuft.

ORin Leps ist Anwohnerin und fühlt sich durch den Lärm nur bei sehr hohen Geschwindigkeiten der Fahrzeuge gestört. Sie regt an, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h einzurichten.

OR Keller stimmt **ORin Leps** zu. Er meint außerdem, dass das ordnungsgemäße Parken auf der Fahrbahn zur Verkehrsberuhigung beitragen würde, weshalb er sich eher gegen ein generelles Parkverbot ausspricht.

Der **Ortschaftsrat** trifft sich vor der nächsten Ortschaftsratssitzung um 17:00 Uhr zu einer nichtöffentlichen Vor-Ort-Besichtigung der Hubertusstraße sowie des Spielplatzes. Treffpunkt ist am Spielplatz in der Kienackerstraße.

Alte Dorfstraße Nr. 46: reparierter Riss durch Winter wieder stark geöffnet, Überprüfung aller Risse im Belag der Alten Dorfstraße

OR Schollbach wird sich dazu separat mit dem zuständigen Sachgebietsleiter des Fachbereiches Öffentliches Bauen abstimmen.

Der Punkt wird aus der Auflistung gestrichen.

Coswiger Landstraße ab Kreuzung Alte Dorfstraße in Richtung Wittenberg: geeignete Absperrung des Seitenstreifens neben dem Radweg

OR Hibbeler erinnert daran, dass hierzu bereits ein Vor-Ort-Termin stattgefunden hat. Die Maßnahme wurde zurückgestellt, weil die Verlegung der Hauptwasserleitung in diesem Jahr fortgeführt werden sollte.

Tränkverfahren: Ahornweg, Am Mühlenberg, Finkenweg, Hirschsprung, Hasensprung

OR Altmann schlägt vor, sich über eine Priorisierung zu verständigen.

Er sieht den Ahornweg in der obersten Priorität, da dieser durch die Kindertagesstätte hoch frequentiert ist und da es eine vorhandene Entwässerung über einen Graben gibt.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** sieht die Straße Am Mühlenberg als weniger dringend, da die Straße bereits teilweise befestigt ist.

OR Altmann merkt an, dass die Straße Hirschsprung befestigt ist.

OR Müller fügt hinzu, dass auch die Straße Hasensprung befestigt ist. Der Taubenweg und der Finkenweg hingegen nicht.

OR Altmann regt an, die Kienackerstraße vorzuziehen.

OR Müller merkt an, dass auch der Drosselweg in keinem guten Zustand ist.

Die Befestigung der Straßen Hirschsprung, Hasensprung und Am Mühlenberg wird aus der Auflistung gestrichen. In der Straße Am Mühlenberg sollte eine punktuelle Flickung vorgenommen werden.

Die Kienackerstraße wird in der Auflistung ergänzt.

In der Priorität steht der Ahornweg an erster Stelle, die Kienackerstraße an 2. Stelle.

Feuerwehrausfahrt

OR Hibbeler regt an, eine Rot-Ampel an der Ausfahrt des Geländes der Freiwilligen Feuerwehr Apollensdorf zu installieren, welche sich nach 20 Sekunden wieder ausschaltet.

OR Schollbach hielte ein Schild „Achtung Feuerwehrausfahrt“ in beiden Fahrtrichtungen für ausreichend.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** hält eine Ampel nicht für unbedingt notwendig aber er wird die Vorschläge bei der nächsten Gelegenheit mit den Kameraden besprechen.

Parkproblematik Alte Dorfstraße

OR Hibbeler informiert aufgrund des Hinweises einer Bürgerin über die Problematik, welche den Ortschaftsräten bereits bekannt ist.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** erklärt, dass man das allgemeine Problem des Parkens bereits mit dem zuständigen Sachgebietsleiter des Fachbereiches Bürger und Service besprochen hat. Demnach gibt es keine Beschwerden des Busunternehmens, weshalb auch die PKW dort hindurch kommen müssten.

OR Altmann und **OR Schollbach** werden das Thema aufnehmen und an den zuständigen Sachbearbeiter herantragen. Ebenso wird mit den anderen offenen Punkten verfahren.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** schlägt vor, den Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung wieder aufzurufen, um zu besprechen, ob etwas erreicht wurde.

TOP 9 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Der **stellv. Ortsbürgermeister** spricht ein Problem bezüglich der Gefahr durch Bäume auf einem Privatgrundstück an, deren Äste drohen, auf das Nachbargrundstück zu fallen bzw. bereits gefallen sind.

OR Altmann regt an, mit dem Grundstückseigentümer zu sprechen und die Fällung der FFW Apollensdorf als Übung vorzuschlagen.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** meint, dass die Bäume hierfür zu groß sind. Zudem findet der Dienst in der FFW derzeit nur in kleineren Gruppen statt.

Er informiert darüber, dass ab dem 09.04.2021 ein Container bei der Agrargenossenschaft stehen wird, in dem Müll von der Müllsammlung in der Ortschaft Apollensdorf abgegeben werden kann.

Des Weiteren hat er wegen der Linde in der Alten Dorfstraße eine Antwort erhalten, wonach eventuell im Herbst diesen Jahres mit einer Neuanpflanzung gerechnet werden kann.

OR Altmann hat trotz Erdaustausch Bedenken dabei, die Neupflanzung an der gleichen Stelle durchzuführen, wenn der vorherige Baum von einem Pilz befallen war.

OR Keller und **OR Schollbach** sprechen sich dafür aus, den neuen Baum zumindest im nahen Umfeld zu pflanzen.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** möchte wissen, wann die unbefestigten Wege in den folgenden Straßen wieder geschoben werden: Kienackerstraße, Ahornweg, verlängerte Braunsdorfer Straße, Finkenweg und Drosselweg.

OR Keller führt an, dass es im Jahr 2000 eine Webergesellschaft in der Lutherstadt Wittenberg gab. Diese hatte eine große historische Telefonsammlung übernommen. Nachdem diese Gesellschaft in Insolvenz gegangen ist, hat sich der Freundeskreis Weber gegründet. Seiner Information nach kaufte die Stadtverwaltung diese historische Telefonsammlung mit der Auflage, sie irgendwann auszustellen. Hierzu hat er folgende Fragen:

- Existiert diese historische Telefonsammlung noch?
- Wo befindet sich diese?
- Gibt es Bestrebungen der Stadt, wieder etwas daraus zu machen?
- Was ist mit der Verpflichtung der Stadt von damals, die Sammlung auszustellen?
- Wer kümmert sich um die Sammlung?

OR Altmann weist darauf hin, dass ein großer Baum auf dem Rundweg auf dem Apollensberg liegt.

OR Schollbach hat die Ortsbürgermeisterin bereits darüber informiert, welche dies an die zuständige Stelle weiterleiten wollte. Durch den Baum kann der Rundweg nicht mehr genutzt werden.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** schließt die Sitzung um 19:17 Uhr.